



# Sitzungsvorlage

F 2024/EBF/5700  
öffentliche Sitzungsvorlage

## Federführung

Forum Oelde

Auskunft erteilt      Frau Melanie Wiebusch  
Telefon                      02522 / 72-805  
E-Mail                         melanie.wiebusch@oelde.de

## Hochwasserschutz an den Gebäuden im Vier-Jahreszeiten-Park

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termin
Betriebsausschuss "Forum Oelde"	Vorberatung	15.02.2024
Finanzausschuss und Ausschuss für Wirtschaftsförderung	Vorberatung	19.02.2024
Rat	Entscheidung	04.03.2024

## Beschlussvorschlag

Der Betriebsausschuss „Forum Oelde“ und der Finanzausschuss und Ausschuss für Wirtschaftsförderung empfehlen dem Rat der Stadt Oelde folgende Beschlussfassung:

Die Maßnahmen zum Hochwasserschutz an den Gebäuden des Kindermuseums KLIPP KLAPP mit der Gläsernen Küche und dem Gastronomiegebäude am Mühlensee werden umgesetzt und die Mittel dafür freigegeben.

Ein Betrag in Höhe von 100.000,- € wurde im Haushalt der Stadt Oelde für das Jahr 2024 bereits eingestellt. Dieser Haushaltsansatz ist um 200.000,- € zu erhöhen und überplanmäßig bereitzustellen.

Die Deckung erfolgt aufgrund der jüngsten Ausschreibungsergebnisse mit zu erwartenden Minderausgaben in entsprechender Höhe bei der Haushaltsstelle 011001/2056/7851001 (Maßnahme Multifunktionshalle).

## **Sachverhalt**

Das Hochwasser- und Starkregenereignis am 12. September 2023 hat die Gebäude des Kindermuseums KLIPP KLPP mit der Gläsernen Küche und das Gastronomiegebäude am Mühlensee massiv beschädigt.

Das Gastronomiegebäude konnte, da das Wasser allein im Gastraum stand und die Küche unversehrt blieb, schneller wieder aufgebaut werden.

Das historische Gebäude des Museums mit der Wasserlandschaft und der Gläsernen Küche liegt topografisch deutlich tiefer. Der Wasserstand betrug in den Räumen zwischenzeitlich eine Höhe von ca. 50 cm. Verschiedene Gutachten wurden vom Versicherer eingeholt, die unabhängig voneinander das Entkernen der Gebäude empfahlen. Diese Arbeiten wurden von einem Sanierungsunternehmen durchgeführt. Alle Entkernungs- und auch Wiederaufbau-maßnahmen sind versichert und werden in enger Abstimmung mit dem Versicherer angegangen.

Der Herbst/Winter 2023 hat gezeigt, dass die Ackerflächen und Böden nach wie vor gesättigt sind und weitere Überflutungen, sowohl aktuell als auch zukünftig, nicht ausgeschlossen werden können. Daher strebt die Geschäftsführerin von Forum Oelde, Melanie Wiebusch, an, mit dem Wiederaufbau zeitgleich Hochwasserschutzmaßnahmen an den Gebäuden vorzunehmen. Eine mögliche Variante wurde bereits in der Sitzung des Rates am 18. Dezember 2023 vorgestellt.

In der nun anstehenden Sitzung des Betriebsausschusses werden konkrete Maßnahmen mit den hinterlegten Kosten präsentiert. Schotten sollen die Türen absichern und eine Betonwinkelsteinwand soll um die Gläserne Küche gezogen werden. Diese wird durch das Anbringen von Sitzmöglichkeiten und das Einbringen von Hecken und Beeten ansprechend gestaltet. Der Vorplatz besticht zurzeit durch die Kastanie und ist ansonsten schlicht gehalten. Eine Platzgestaltung kann auf dieser Fläche für weitere Aufenthaltsqualität sorgen.

Das Gastronomiegebäude erhält ebenfalls mobile Schotten und eine Betonwinkelsteinwand, damit zukünftig kein Wasser eindringen kann.

Darüber hinaus wird ein Ingenieurbüro Maßnahmen zu einem vorbeugenden Hochwasserschutz im Vier-Jahreszeiten-Park ausarbeiten. Die Wasserspiegellagen des Axtbaches werden berechnet und die Wechselwirkungen zwischen Bach und Mühlensee betrachtet, um Schutzmaßnahmen der Gebäude Parkbad, Gastronomie und Kindermuseum entwickeln zu können. Die Umsetzung dieses vom Ingenieurbüro entwickelten Konzepts ist für 2025 vorgesehen.

## **Anlagen**

Anlage 1 – Hochwasserschutz KLIPP KLAPP

Anlage 2 – Hochwasserschutz Gastronomiegebäude